

Holstenhallen Service GmbH

Wirtschaftsplan
der Holstenhallen Service GmbH
für das Jahr 2014

Hallenbetriebe Neumünster GmbH
Wirtschaftsplan 2014

Inhaltsverzeichnis	Seite 1
Zusammenstellung der Ergebnisse	Seite 2
Erfolgsplan	Seite 3
Erläuterungen	Seite 4

Zusammenstellung der Ergebnisse für das Wirtschaftsjahr 2014

1. Es betragen

1.1.	im Erfolgsplan	
	die Erträge	2.401.000,00 €
	die Aufwendungen	2.373.000,00 €
	der Jahresgewinn	28.000,00 €
	der Jahresverlust	€
1.2.	im Vermögensplan	
	die Einnahmen	0,00 €
	die Ausgaben	0,00 €

2. Es werden festgesetzt

2.1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen auf	0,00 €
2.2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0,00 €
2.3.	der Höchstbetrag der Kassen- kredite auf	250.000,00 €

Erfolgsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014

Nr.	Bezeichnung	Planansatz Gastronomie €	Planansatz Konzertbüro €	Ergebnis Summe €
1.	Umsatzerlöse	2.226.000	81.000	2.307.000
2.	andere aktivierte Eigenleistungen			
3.	sonstige betriebliche Erträge	14.000	80.000	94.000
4.	Materialaufwand			
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	812.000	8.000	820.000
5.	Personalaufwand			
	Löhne und Gehälter inkl. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.024.000	96.000	1.120.000
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen nach § 253 Abs. 2 Satz 1 des HGB	9.000	1.000	10.000
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	62.000	40.000	102.000
8.	Pachtzins	292.000	0	292.000
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.000	0	16.000
10.	Sonstige Steuern	8.000	5.000	13.000
Jahresgewinn		17.000	11.000	28.000

1. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan schließt mit einer Gesamteinnahme in Höhe von 2.401.000 € ab.
Die Einnahmen setzen sich aus dem Kartengeschäft und der im Planjahr übernommenen Gastronomie in den Holstenhallen zusammen.
Die Umsätze der Gastronomie sind anhand der Vorjahreszahlen der Auch OHG und den bereits gebuchten Veranstaltungen in den Holstenhallen ermittelt.
Die Material- und Personalkosten befinden sich im Verhältnis zu den Einnahmen auf Vorjahresniveau.

Die Einnahmen aus den Kartenverkäufen, sowie die sonstigen Erträge befinden sich auf dem Niveau des Vorjahres. Auch die Kosten sind im Berichtsjahr stabil.
Die sonstigen Erträge setzen sich aus Mieteinnahmen und Einnahmen aus dem Betreiben der beiden Touristeninformationen zusammen.